

NAMEN IM GESPRÄCH

Unter großer Anteilnahme wurde in Geschwand **Georg Arzt** zu Grabe getragen. Er ist im Alter von 85 Jahren gestorben. Der „Schorsch“, wie ihn alle nannten, war nicht nur ein Urgestein des Gebirgsortes, sondern ein Vorbild im Kulturschaffen, in der Heimatpflege, im Vereinsleben ohnehin. Er wird schmerzlich vermisst werden im Männergesangverein, dem er seit der Wiedergründung 1947 bis zu seinem Tode angehörte. Viele Jahre war er im Vorstand. Arzt war zudem Gründungsmitglied im Fränkische-Schweiz-Verein (FSV), Ortsgruppe Geschwand, dazu fünf Jahre in der Vorstandschaft, sowie Initiator und Gründungsmitglied der Singgruppe des FSV Geschwand. Über 70 Jahre gehörte er der Feuerwehr an. Auch für den Sportverein TSV Geschwand war er Gründungsmitglied. Als Gründungsmitglied hat er ebenfalls den Theaterverein Zeit seines Lebens unterstützt. Politisch war die CSU seine Heimat. Den CSU-Ortsverband Geschwand hat er 1972 mit aus der Taufe gehoben. Dem Obst und Gartenbauverein gehörte er 53 Jahre an. 1978 wurde er in den Gemeinderat gewählt. Bürgermeister Willi Müller legte einen Kranz am Grabe nieder und mit ihm verneigte sich die Gemeinde ein letztes Mal vor einer besonderen Persönlichkeit, die wesentlich zur Bereicherung des kulturellen Lebens beigetragen hat. *gal*